



KULTURZENTRUM ALTES LAGER

Pressebericht vom 11.03.08 - Märkische Allgemeine Zeitung

"Die Stunde der Liedermacher"
Tino Eisbrenner gastiert im HAUS

Altes Lager - Zu Gast im Kulturzentrum DAS HAUS in Altes Lager war jetzt der Rockpoet Tino Eisbrenner, instrumental begleitet von André Drechsler (Gitarre) und dem chilenischen Musiker Cristian Carvaco (Percussions, Gitarre, Tiple, Cuatro, Charango). Damit sollte die noch relativ neue Schiene der Liedermacherabende fortgesetzt werden, erläuterte Uta Klag, Geschäftsführerin vom HAUS, den Gästen.

Von Beginn an war das Eis, wenn überhaupt vorhanden, zwischen Publikum und den Musikern gebrochen. Mit zumeist leisen, musikalisch dezent untermalten Songs begeisterte Eisbrenner das Publikum. Die Texte, in der Mehrheit von ihm selbst geschrieben, waren einfühlsam, mal temperamentvoll, mal gesellschaftskritisch mit aktuellen Bezügen - allesamt regten sie zum Mitdenken an. Unüberhörbar war der lateinamerikanische Touch an diesem Abend. Das lag auch an Cristian Carvaco, der erst kürzlich wieder einmal seine Heimat Chile besuchte. Zum Repertoire gehörte auch der Klassiker "Ich beobachte dich", der Eisbrenner mit der Band "Jessica" zu DDR-Zeiten bekannt gemacht hatte. Mit dieser zunächst als Schülerband agierenden Formation begann 1983 seine Karriere. Auf der Bühne steht der 1962 in Rüdersdorf geborene Künstler seit nunmehr 27 Jahren.

Auch in Altes Lager verstanden es Tino Eisbrenner und seine beiden Mitstreiter, das Publikum aktiv in den Liedermacherabend einzubeziehen. Viel Spaß hatte dabei eine Frauentagsrunde, die sichtlich begeistert war.

Zwei Zugaben forderten die Gäste mit stürmischem Applaus ein, ehe die Musiker den Saal verließen. Ein Höhepunkt war der Klassiker "Moonshadow" von Cat Stevens. Den Refrain sangen alle mit.

H.-Dieter Kunze